

Mikroskopische Bearbeitung  
der von der Rohölgewinnungs A.-G. im Jahre 1940 im Gebiet  
Gaiselberg West  
niedergebrachten Counterflushborungen.

Von Dr. R. Grill.

=====

Es liegt insgesamt Material von 31 Bohrungen vor. Leider wurden von einer grösseren Anzahl von Profilen nur recht spärlich Proben genommen, so dass in diesen Fällen nur mangelhafte Untersuchungsergebnisse erzielt wurden. Wenn auch das Gesamtergebnis darunter leidet, so liefern die gesicherten Resultate immerhin einen wertvollen Beitrag zur stratigraphischen und tektonischen Kenntnis der südlichen Randgebiete des Steinbergsdome.

Da die tektonische Auswertung im einzelnen von Dr. Veit durchgeführt werden soll, wird in diesem Bericht das Hauptaugenmerk auf die stratigraphischen Ergebnisse gerichtet.

Die Bohrungen CF75, CF71, CF69, CF70, CF53, CF54.

Die sechs Profile liegen im nördlichen Teil des abgebohrten Gebietes und haben nach den vorliegenden Schichtenverzeichnissen der Rag den tortonen Lithothamnienkalk des Steinbergs in der geringen Tiefe von durchschnittlich 20 - 40 m angetroffen. Sie wurden sämtlich in diesem eingestellt. Der Lithothamnienkalk wird vom Sarmat und dieses teilweise noch vom Pannon überlagert. In der westlichsten und tektonisch tiefst gelegenen CF75 zeigt eine Probe von 2,70 - 2,90 m Obersarmat der Zone mit *Nonion granosum*, die Probe 11,65 - 13,80 m Untersarmat der Zone mit *Elphidium reginum* und *Rissoen*. Das Torton beginnt bei 13,95 m.

3 Proben der CF71 zeigen zunächst Unterpannon mit Ostracoden. Ab Probe 15,5 m ist sicheres Obersarmat mit *Nonion granosum*, das zumindest bis Probe 29,10 - 29,8 m anhält. Da bei 30,3 m der Lithothamnienkalk einsetzt, ist praktisch für die tieferen Sarmatzonen kein Platz mehr und es liegt also in diesem Profil

das Sarmat der Zone mit *Nonion granosum* direkt auf dem Torton. Da das Sarmat wiederum vom Pannon überlagert wird ist das Obermiozän hier in einer Mächtigkeit von nur 14,8 m entwickelt.

Ähnlich liegen die Verhältnisse bei CF69. Durch die HB 90 (Vorbohrung) liegen einige Proben aus dem Pannon des Profils von CF70 vor. Auch in CF53 ist durch die vorliegenden Proben nur das Pannon nachzuweisen. CF54 zeigt wieder das Obersarmat mit *Nonion granosum* direkt auf dem Torton.

Der Lithothamnienkalk führt die bekannte Seichtwasserfauna mit *Amphistegina hauerina*, *Asterigerina planorbis*, *Elphidium crispum*, *Cibicides lobatulus* u.a. Foraminiferen.

Zusammenfassend ist also festzustellen, dass die am Südrand des Steinbergdomes niedergebrachten CF-Bohrungen 71, 69 und 54 und sehr wahrscheinlich auch 70 und 53 (von denen einschlägige Proben fehlen) ein sehr gering mächtiges Obersarmat der Zone mit *Nonion granosum* direkt auf dem tortonen Lithothamnienkalk liegend vorgefunden haben. Das tiefere Sarmat gelangte in diesem Gebiet nicht zur Ablagerung, es stellte sich vielmehr erst an den Flanken des Domes ein, wie dies CF75 beweist.

#### Der Querbruch S CF72 - CF53

Der von der Rag südlich der beiden erwähnten Bohrungen gezogene Querbruch findet bei genauer stratigraphischer Durcharbeitung der in Frage kommenden Profile eine weitere Stütze. Die Bohrung EF52 hat zwar nicht bis zur Endteufe von 158,10 m Sarmat durchbohrt sondern bewegte sich bereits ab ca. 110 m in sicheren Torton, aber erstens liegt das Torton immer noch um 75 m tiefer als in CF53 und zweitens stellt sich in CF52 Untersarmat in beträchtlicher Mächtigkeit ein, was bei der kurzen Entfernung wohl schwerlich mit einem steilen Abfall sondern viel besser mit einem kleinen Verwurf erklärt werden kann.

#### Die Bohrungen S des Querbruches

Alle Bohrungen südl. des W-E gezogenen Verwurfs zeigen neben Sarmat der Zone mit *Nonion granosum* das Untersarmat der Zone mit

Elphidium reginum und Rissoen typisch entwickelt. In CF91 ist sie etwa 50 m stark. Die erstgenannte Leitform ist selten vertreten wohl aber ist das ebenso überaus typische Elphidium aff. crispum reichlich anzutreffen, weiters Cytheridea aff. mülleri. Rissoen sind neben Hydrobien fast in jeder Probe vorhanden. Sandeinlagerungen im Liegenden des Sarmats führen nicht selten ungelagerte Tortonfossilien, wie dies besonders in CF49 und CF52 beobachtet wurde.

Eine Zone mit Elphidium hauerinum-antoninum wurde in den bearbeiteten Bohrungen nicht beobachtet. Gerade aus dem Bereich, der dieser Zone zukommt, fehlt es an Proben.

Die aus den Bohrungen CF52, CF24 und CF74 vorliegenden tortonen Tegelfaunen verweisen mit Bestimmtheit auf mittleres bis tieferes Torton (Zone mit Spiroplectamina carinata bzw. Lagenidenzone). Das oberste Torton (Zone mit Rotalia beccarii und Neritina picta, Bolivinenzone) scheint zu fehlen, was sich durchaus mit den Ergebnissen deckt, die bei der Bearbeitung der Tiefbohrungen am Steinberg selbst (Maustrenk, Pionier) erzielt wurden, in denen der Lithothamnienkalk auf unterem Torton mit zahlreichen Lageniden liegt. Da der Lithothamnienkalk einen gewissen stratigraphischen Zusammenhang mit den liegenden Tonmergelschichten zeigt, scheint auch er nicht das höchste Torton zu vertreten, vielmehr dürfte er das tiefere Torton abschliessen und nachdem damit schon eine Ausseichtung des Beckens markiert ist, scheint im höheren Torton in diesem Gebiet praktisch nichts abgelagert worden zu sein. Am Steinberg selbst fällt auch noch das Untersarmat aus, wie oben dargestellt, und erst im Obersarmat senken sich diese Beckenteile wieder stärker ab.

Die Bohrungen CF91 und CF66 zeigen in den vorliegenden Proben Flachwasserforaminiferenfaunen, die möglicherweise einen seitlichen Übergang zur Lithothamnienkalkfauna herstellten. Möglicherweise hängt dies auch mit der relativen tektonischen Hochlage von CF91 zusammen.

Das im Übrigen als zumindest gleichaltrige Faziesausbildungen mit den eben geschilderten tortonen Tonmergeln des Steinberges

auch Flachwasserbildungen mit Amphistegina, Herterostegina, Elphidien etc. zur Ablagerung gelangten beweist auch der Umstand, dass zahlreiche eingelagerte Exemplare der erwähnten Arten in den Faunen der bathymetrisch tieferen Ablagerungen zu finden sind.

#### Die Bohrungen in der Zwischenstaffel

Die Profile der Bohrung CF88, CF90 schliessen sich nach ihrer stratigraphischen Entwicklung und nach der tektonischen Stellung viel besser den Bohrungen südlich des kleinen Querbruches an, als denen nördlich davon. Dem entspricht auch das tektonische Bild, wie es von der Rag gezeichnet wurde, wonach die beiden genannten Bohrungen der Steinbergzwischenstaffel angehören, die sich mit dem Hochschollengebiet von Gaiselberg verbindet.

In der Bohrung CF88 ist unter jungen Schichten mit ungelagerten Foraminiferen zunächst Untersarmat mit Elphidium aff. crispum, Cytheridea aff. mülleri, Rissocen etc. vorhanden. Darunter folgt mittleres bis tieferes Eozän. In CF90 fällt das Sarmat tektonisch aus.

#### Handbohrungen

Auch die Handbohrungen, die zur Einengung des Verlaufs des Steinbergbruches niedergebracht worden waren, wurden, soweit Material vorhanden war, einer mikroskopischen Untersuchung unterzogen. Soweit unter dem Quartär Sarmat folgt, wurde in den meisten Fällen Obersarmat mit Nonion granosum festgestellt. Nur in HB 58 (N Windisch Baumgarten) tritt unterhalb jüngerer Schichten mit ungeschwemmten Foraminiferen Untersarmat der Zone mit Elphidium reginum und Rissocen auf.

HB 89, die Schottervorbohrung für CF68 zeigt Obersarmat der Zone mit Nonion granosum und bei 24,0 m - 24,8 m ist die Spiralinbank eingeschaltet, die für das oberste Sarmat der Zisterndorfer Tiefscholle kennzeichnend ist.

Unterpannone Ostracodenfaunen fanden sich in HB 85 und HB 87.

Im Anhang finden sich die Fossilisten aus den einzelnen Bohrungen.

R. Grill  
(Dr. Rud. Grill)

CF Zisterndorf 16

50,05 - 50,30 m

fossilleer

---

Legende für die Häufigkeitsbezeichnungen der nachfolgenden  
Listen:

ss = sehr selten  
s = selten  
+ = mittlere Häufigkeit  
h = häufig

Da das Material bereits ausgelesen zur Bearbeitung übergeben  
wurde, wurden Häufigkeitsbezeichnungen nur in wenigen Fällen  
eingesetzt.

CF Zistersdorf 24

134,10 m

fossilleer

Fauna des tieferen Tortonens  
mit zahlreichen Lageniden

129,0 m

- Dentalina filiformis
- + Globigerina
- Cibicides ungerianus
- Pullenia sphaeroides
- Valvulineria complanata
- s Cibicides lobatulus
- Bulimina affinis- pupoides
- Spatangidenstacheln
- Eponides
- Robulus reuilligerus Kar.
- Margulina

Die ausgesprochenen Seichtwasserformen wie Amphistegina hauerina und Elphidium crispum, gross, sind in allen Fällen ungelagert.

134,10 m

- Amphistegina hauerina, zerbrochen
- Vaginulina margaritifera
- Cristellaria
- Epistomina elegans
- Asterigerina planorbis

134,24 m

- Amphistegina hauerina, gerollt
- s Robulus
- + Globigerina
- Cibicides dutemplei
- Cyroidina soldanii
- Nonion soldanii
- Orbulina universa

134,50 m

- Amphist. hauerina
- ss Cyroidina soldanii
- ss Cibicides ungerianus
- s Globigerina

137,30 m

- 1 Robulus cultratus
- 1 " namilligerus Karr.
- Amphistegina hauerina, gerollt
- 1 grosser Otolith

137,90 m

- Robulus cultratus
- " namilligerus
- " sp.
- s Dentalina
- Globigerina
- Cibicides dutemplei
- Gyroidina soldanii
- Uigerina pygmaea
- Bulimina affinis- pupoides
- Cassidulina
- Seeigelstacheln
- Grosse Otolithen

138,30 m

- Robulus cultratus
- Amphistegina hauerina, gerollt
- sonst wie oben

140,4 m

- Robulus
- Globigerina
- Dentalina filiformis
- Listerella communis
- Bulimina affinis- pupoides
- Cibicides ungerianus
- Spatangidenstacheln
- Fischreste

140,9 m

- Robulus cultratus
- " ariminensis
- 1 grosser Otolith

143,90 m

- Planulina badenensis

Rebulus  
Elphidium aff. crispum  
h Bulimina affinis- pupoides  
Ungerina pygmaea  
Spatangidenstacheln

146.0 m

Rebulus ariminensis  
" sp.  
h Bulimina affinis- pupoides  
Listerella communis  
Guttulina austriaca  
Cibicides  
Sphaeroidina bulloides

154.0 m

1 Amphistegina hauerina, gerollt  
Grosse Otolithen  
Rebulus  
Globigerina bulloides  
Bulimina buchiana  
Cibicides dutemplei  
Bulimina affinis- pupoides  
Nonion commune  
Spatangidenstacheln  
Nonion soldanii  
Otolithen

157.80 m

Rebulus  
Otolithen  
Vaginulina  
Dentalina  
Spatangidenstacheln  
Milioliden

161.0 m

Rebulus  
Nonion commune  
Bulimina affinis- pupoides  
Cibicides  
Globigerina



164.0 m

Robulus  
Otolithen  
Nonion commune  
Globigerina  
Bulimina affinis- pupoides  
Epistomina elegans  
Orbulina universa  
einige Milioliden

167.0 m

Robulus cultratus  
Epistomina elegans  
Bulimina affinis- pupoides  
Globigerina  
1 Amphist.hauerina } ungelagert  
1 Elphid.crispum }  
Nonion commune

170.0 m

Robulus  
Valvulineria complanata  
Bulimina affinis- pupoides  
Globigerina  
Planulina badenensis  
Epistomina BADENENSIS elegans  
Otolithen  
Sphaeroides bulloides

172.0 m

+ Robulus  
Amphisteg.hauerina (ungelagert)  
Otolithen  
h Bulimina affinis- pupoids  
h Globigerina  
Nonion commune  
Cyroidina soldanii  
Epistomina elegans  
Bulimina buchiana  
Spatangidenstacheln

OF Zistersdorf 30

144. 30 m  
fossilleer

Nach Rag Oberpannon

CF Zistersdorf 32

117.60 m  
fossilleer

Nach Rag Oberpannon

120.30 m

121.90 m

126.90 m

Alles fossilleer

135.0 m

158.0 m

160.5 m

161.5 m

162.2 m

163.8 m

172.9 m

GF Zistersdorf 49

86,50 - 88,00 m (sandiger Tonmergel)

Schöne Untersarmatfauna  
Rissoen  
Hydrobien  
h Elphidium aff. crispum  
h Cytheridea mülleri  
Cardium sp.

88,50 - 89,50 m (sandiger Ton)

Schöne Untersarmatfauna  
wie vorhin

89,75 - 90,05 m (sandiger Tonmergel)

Schöne Untersarmatfauna  
wie vorhin

sicheres Untersarmat  
Zone mit Elphidium reginum u.  
Rissoen

126,50 - 126,90 m (Sandstein)

Ungelagerte Serie  
Sarmat

Elphidium sp.  
Spiroplectammia carinata  
Textularia deperdita  
Asterigerina planorbis  
Cibicides dutemplei  
Globigerina  
Cyroidina soldanii  
Uvigerina  
Seeigelstacheln  
stark umgelagert

129,0 - 129,70 m (stark sandiger Ton)

Bulla layon kaireana }  
Rissoa } frisch  
Hydrobia }  
Amphistegina hauerina  
Elphidium crispum

Spiroplectammina carinata  
Nonion soldanii  
Uvigerina  
Eponides praecinctus  
Textularia deperdita  
" Gruppe sub-angulata  
Elphidium sp.  
Cibicides dutemplei  
Bulimina affinis  
Sämtliche Foraminiferen umgelagert.

CF Zistersdorf 50

10,30-11,00 m

2 Nonion granosum,  
rötlich gefärbt

Bis 35,0 m sicher Obersarmat  
mit Nonion granosum

20,00-21,10 m (sandiger Tonmergel)

Tapes/regaria

h Nonion granosum

h Elphidium aff. listeri

Elphidium

fichtelianum

einige Ostracoden

durch Eisenoxyd gefärbt

21,15-22,40 m (toniger Feinsand,  
rostbraun gebändert)

+ Nonion granosum

+ Elphidium Gruppe obtusum

Elphidium fichtelianum

einige Ostracoden

rot verfärbt.

28,70-35,00 m (sandiger Tonmergel)

h Nonion granosum, schöner Erhaltungs-  
zustand

Bulla layon-kaireana

35,95-37,30 m (sandiger Tonmergel)

s Hydrobia sp.

75,0 -75,10 m (Ton mit Lignit)

s Hydrobia sp.

l Ostracode

GP Zistersdorf 51

<u>9,15 - 9,50 m</u>	Wahrscheinl. Pannon
einige Ostracodenbruchstücke einige ungelagerte Foraminiferen 1 Ostracode D	
<u>12,40 - 12,70 m</u>	?
<u>fossilleer</u> 1 Rissca	
<u>22,0 - 23,60 m</u> (sand. Tonmergel)	Sicheres Obersarmat mit Nonion granosum
h Nonion granosum h Elphid. Gruppe obtusum u. listeri Triloculina consobrina einige Ostracoden	
<u>28,40 - 28,80 m</u> (sandiger Ton)	
3 Nonion granosum Bulla layonkaireana Hydrobia	
<u>30,15 - 36,0 m</u> (sandiger Tonmergel)	
ss Nonion granosum Hydrobia sp. Ervillea pedolica	
<u>73,0 - 74,0 m</u>	
1 Elphidium Gruppe obtusum + Cerithium pictum	
<u>81,6 - 82,80 m</u>	Sicheres Untersarmat Zone mit Elphidium reginum und Rissoen
1 Rissca sp. 1 Hydrobia sp.	
<u>87,10 - 87,3<sup>0</sup> m</u> (toniger Feinsand)	
Rissca sp. Hydrobia sp. + Elphidium aff. crispum + Cytheridea mülleri	

103.20 - 107.60 m

h Elphidium aff. crispum

+ Cytheridea mülleri



GF Zistersdorf 52

79.40 - 80.0 m

Hydrobia sp.  
Eythidea mülleri

83.70 - 87.40 m

Schöne Untersarmatfauna  
Rissoa sp.  
Hydrobia sp.  
h Elphidium aff. crispum  
Cytheridea mülleri  
Amphistegina hauerina, ungelagert  
Ervilia pedolica  
Hemicythere sp.  
Cardium sp.

87.50 - 88.60 m

+ Elphidium aff. crispum

(Zone mit Elphidium reginum  
und Rissoen)  
Sicheres Untersarmat

---

102.30 - 102.40 m (toniger Feinsand

Sarmatische Sande  
mit ungelagerten Torten

h Retalia beccarii  
+ Elphidium sp.  
Ostracode A  
Hydrobia sp.  
Meritina picta, kugelig, ohne Kiel  
Triliculina sp.  
Certhium sp.  
Die Fauna macht z.T. einen  
ungelagerten Eindruck

105.00-106.00 m (recher Sand m. Cerithien)

s Elphidium aff. crispum  
Amphistegina hauerina  
Seeigelstacheln  
Cerithium pictum  
ungelagert

107.70 - 107.85 m (Sandstein)

Amphistegina hauerina  
Asterigerina planorbis  
Cibicides lobatulus  
Elphidium crispum  
Sphaeroidina bulloides  
Globigerina  
Nonion soldanii  
ungelagert

---

113.40 - 118.60 m (Tonmergel)

sicheres mittleres Torton

reiche marine Fauna  
Amphistegina hauerina  
Spiroplectammina carinata  
Textularia Gruppe subangulata  
Listerella communis  
Massilina arenaria  
Nonion commune  
Pullenia sphaeroides  
Elphidium crispum  
Cyroidina soldanii  
Cibicides dutemplei  
Uvigerina semiornata  
Guttulina austriaca  
Borelis melo  
Globigerina  
Asterigerina planorbis  
Seeigelstacheln  
Bulimina affinis- pupoides  
Sphaeroidina bulloides  
Cibicides lobatulus  
Cerato-bulimina hauerina  
verschiedene Milioliden  
marine Gastropoden  
Valvulineria complanata

CF Zistersdorf 53

10,90 - 11,50 m

Ostracode A

" D

Einige weitere Ostracoden

12,00 - 13,00 m

Ostracode A

" C

" D

13,75 - 14,00 m

einige Ostracoden

14,00 - 15,60 m

einige Ostracoden

Sicheres Pannon

---

18,20 - 20,30 m

fossilleer

37,20 - 37,70 m

fossilleer

---

40,0 - 50,90 m

Amphistegina hauerina

Elphidium crispum

" sp.

Asterigerina planorbis

Seeigelstacheln

Cibicides lobatulus

sicheres Torton der Leitha-  
kalkfazies

40,90 - 44,00 m

Amphistegina hauerina

Elphidium crispum, typisch

Cibicides lobatulus

Asterigerina planorbis

Seeigelstacheln

Elphidium fichtelinanum

einige Ostracoden  
Pryozoen  
guter Erhaltungszustand

CF Zistersdorf 54

4.70 - 5.00 m

- Nonion granosum  
Elphidium aculeatum  
" Gruppe obtusum  
einige Ostracoden  
1 Amphistegina Hauerina  
alle Formen gelb gefärbt,  
z. Teil kreidig
- Obersarmat  
(Zone mit Nonion granosum)

5.00 - 6.60 m

wie vorhin

6.60 - 8.00 m

- + Nonion granosum  
+ Elphidium Gruppe obtusum  
1 " aff. crispum  
alle Formen rot verfärbt

8.00 - 9.00 m

- Elphidium sp.  
Quinqueloculina sp.  
marine Mollusken  
alles kreidig  
Bruchstücke von Ostrea
- sicheres Torton  
(Leithakalkfazies)

CF Zisteredorf 55

26,40 - 28,95 m

Sarmat der Zone  
mit *Nonion granosum*

- h *Nonion granosum*
- h *Elphidium* Gruppe *obtusum*

28,95 - 29,35 m

- + *Nonion granosum*

29,35 - 29,70 m

- h *Nonion granosum*
- Dulla layonkaireana*

CF Zistersdorf 66

10,0 - 10,8 m

Nach Kapounek Unterpannon?

- ss Nonion granosum
- ss Rotalia beccarii,  
sehr klein

35,10 - 36,70 m

Sarmat, Zone mit  
Nonion granosum

- Triloculina
  - h Nonion granosum
  - s Elphidium Gruppe obtusum
  - Hydrobina
  - Rissoa?
- 

45,80 - 47,0 m

Sarmat

- l Cardium sp.
  - ss Elphidium Gruppe obtusum
- 

187,85 - 189,0 m

Torton

- h Elphidium crispum- fichtelianum
  - h Asterigerina planorbis
  - + Spatangidenstacheln
  - + Cibicides lobatulus
  - s Globigerina
  - s Cancris bronniarti
  - s Uvigerina pygmaea
  - s Nonion commune
  - l Textularia deperdita
- Vorwiegend Flachwasser-  
faunen, keine Lageniden,  
sehr wenig agglutinie-  
rende Foraminiferen.

198,0 - 202,0 m

- s Spiroplectammia carinata
- Elphidium crispum- fichtelianum
- Cibicides lobatulus
- Asterigerina planorbis
- Bulimina elegans
- Spatangidenstacheln
- Cibicides dutemplei
- Globigerina

Nonion commune  
canceris bronchiarta  
Orbulina universa



GF Zistersdorf 67

8.30 - 9.00 m  
fossil leer

---

10.7 - 11.20 m                      **Obersarmat, Zone mit Nonion**  
h Elphid. Gruppe obtusum                      **granosum**  
+ Nonion granosum  
diverse Ostracoden

11.40 - 11.70 m                      **Bank mit Spirolina austriaca**  
+ Spirolina austriaca  
s Nonion granosum  
s Elphidium Gruppe obtusum  
s Retalia beccarii  
s Triloculina consobrina

14.10 - 15.0 m  
s Nonion granosum  
s Elphidium Gruppe obtusum  
s Spirolina austriaca

18.40 - 20.30 m  
h Nonion granosum

21.40 - 21.75 m  
+ Nonion granosum  
h Elphidium Gruppe obtusum  
Ostracoden  
Hydrobia  
Modiola  
Mactra

---

CF Zisterdorf 67

42,0 - 45,50 m

total abgerollte Foraminiferen

?

65,30 - 66,0 m

s Elphidium hauerina ?

s " Gruppe obtusum

Ostracode A

83,0 - 85,0 m

einige Foraminiferenfragmente

95,2 - 101,85 m

s Rotalia beccarii

112,0 - 112,15 m

Rissoa sp. schön

s Elphidium aff. crispum

---

sicheres Untersarmat, Zone mit

Elphidium reginum u.

Rissoen

GF Zistersdorf 68

110,0 - 112,4 m

Rissoen

*Bulla layonkaireana*

+ *Elphidium*, Gruppe *obtusum*

s *Rotalia beccarii*

*Cerithium pictum*

Untersarmat, Zone mit  
*Elphidium reginum*  
u. *Rissoen*

120,0 - 120,4 m

*Cerithium pictum*, gerollt

*Rissoa*

*Elphidium* aff. *crispum*

" Gruppe *obtusum*

*Bulinina elegans*

einige Ostracoden

einige Milioliden

120,4 - 121,3 m

+ *Bulla layonkaireana*

s *Elphidium* Gruppe *obtusum*

s Otolithen u. Milioliden

s *Rissoa*

*Cerithium pictum* gerollt

CF Zistersdorf 69

26.0 - 26.40 m

h Nonion granosum

Sarmat, Zone mit Nonion  
granosum

27.0 - 27.30 m

h Nonion granosum

Retalia baccarii

Ostracode A

s Elphidium, Gruppe obtusum

s Bulimina elegans

27.5 - 28.0 m

ss Nonion granosum

s Elphidium, Gruppe obtusum

28.0 - 29.30 m

s Nonion granosum

s Elphidium, Gruppe obtusum

---

33.5 - 35.0 m

s Elphidium, Gruppe obtusum

s Nonion sp.

s Chara

Sarmat

39.2 - 40.95 m

s Elphidium

l Robulus Bruchstück

ab 40,95 m nach Rag Nulliporenkalk

CP Zistersdorf 71

10,0 - 10,8 m  
fossilleer

14,8 - 15,10 m  
s Ostracode A

15,1 - 15,5 m  
+ Ostracode A

Unterpannon

---

15,5 - 16,0 m Sarmat, Zone mit Nonion granosum  
h Nonion granosum  
h Elphidium, Gruppe obtusum  
+ Ostracode C

16,7 - 19,0 m  
+ Nonion granosum  
+ Rotalia beccarii  
+ Elphidium Gruppe obtusum

22,1 - 22,70 m  
+ Elphidium, Gruppe obtusum

24,5 - 24,8 m  
h Nonion granosum, sehr schön  
s Ostracode A  
Bulla layonkaireana  
Hydrobia

24,8 - 25,0 m  
h Nonion granosum  
h Elphidium Gruppe obtusum  
Ostracode A  
" H  
" C  
Hydrobia

26,8 - 27,7 m

- h *Nonion granosum*
- + *Rotalia beccarii*

29,10 - 29,80 m

- ss *Nonion granosum*
- ss *Rotalia beccarii*

29,8 - 30,3 m

- 1 *Elphidium* aff. *crispum*
- Hydrombia
- 2 *Nonion granosum*

ab 30,30 m nach Rag Nulliporenkalk

CF Zistersdorf 72

9.0 - 10.0 m  
fossilleer

10.0 - 12.7 m  
fossilleer

31.85 - 37.0 m  
sehr ärmlich

CF Zistersdorf 73

76.6 - 78.4 m

Untersarmat, Zone mit  
Elphidium reginum und Rissocn

Rissoa

Hydrobia

Nonion sp.

Rotalia beccarii

} klein

Elphidium, Gruppe obtusum

verschiedene eingeschwemmte Komponenten

96.8 - 97.7 m

h Rotalia beccarii

s Cytheridea mülleri

Ostracode A

Meritina picta

Cerithium pictum

118.3 - 124.0 m

Rissoa

Hydrobia

Elphidium

Milioliden

Cibicides boueanus

Seeigelstacheln

Globigerina

?



134,4 - 136,0 m

wie vorhin

159,0 - 180,0 m

Amphistegina hauerina

Rebulus

Vaginulina margaritifera

Elphidium crispum

Asterigerinum planorbis

Uvigerina

Cibicides lobatulus

Cristelaria

Textularia

Globigerina

s Dentalina

CF Zistersdorf 75

2,70 - 2,90 m

- + Nonion granosum
- h Retalia becaarii
- h Elphidium, Gruppe obtusum
- Hydrobia

Obersarmat, Zone mit  
Nonion granosum

---

11,65 - 13,80 m

- Rissoa
- Hydrobia
- Elphidium aff. crispum
- Cytheridea mülleri
- Nonion sp.
- Ervillea podolica
- z.T. pyritisiert

Untersarmat, Zone mit  
Elphidium reginum u.  
Rissoen

nach Rag ab 13,95 m Nulliporenkalk

CP Zistersdorf 84

16,0 - 17,0 m

Obersarmat, Zone mit  
Nonion granosum

- + Nonion granosum
- h Elphidium Gruppe obtusum
- s Ostracode C

28,3 - 28,45 m

- h Nonion granosum
- s Elphidium, Gruppe obtusum

30,85 - 31,45 m

Hydrobia  
kalkifizierte Foraminiferen

39,3 - 39,4 m

- h Elph. Gruppe obtusum
  - + Nonion granosum
  - Dardium sp.
- 

117,6 - 120,15 m

sicheres Untersarmat, Zone mit  
Elphidium reginum und  
Rissoen

- Cerithium sp.
  - h Elphidium aff. crispum
  - Hydrobia sp.
  - Rissoa
  - Nonion sp.
  - + Rotalia beccarii
  - Bulla layonkaireana
  - schöne Fauna
- 

179,65 - 183,10 m

wahrscheinlich auch Untersarmat

- h Rotalia beccarii
- Cibicides boueanus
- Hydrobia
- Seeigelstacheln
- Cerithium pictum
- Rissoa

CF Zistersdorf 85

1,65 - 2,50 m

Obersarmat, Zone mit  
Nonion granosum

- h Nonion granosum
- h Elphidium, Gruppe obtusum
- h Ostracode A

5,10 - 6,30 m

- arme Fauna
- Elphidium, Gruppe obtusum
- Rotalia beccarii
- Nonion granosum

Nach Bag bei 74,05 m Sarmat- Tertongrenze (Nulli-  
porenkalk).

CF Zistersdorf 86

187.0 - 188.0 m  
fossilleer

195.0 - 196.0 m  
fossilleer

199.0 - 200.1 m  
fossilleer

200.1 - 200.3 m  
e Chara

OP Zistersdorf 93

Keine Proben

OF Zistersdorf 87

82,50 - 88,0 m

- + Hydrobia, Rissoa
- + Elphidium aff. crispum
- Bulla layonkaireana

100,9 - 103,2 m

- n Rotalia beccarii
- Meritina picta, kugelig ohne Kiel

106,6 - 111,6 m

- Rissoa, s Hydrobia
- n Elphidium aff. crispum
- Cytheridea mülleri
- 2 Amphistegina hauerina, gerollt

112,2 - 112,9 m

- s Rissoa
- 2 Amphistegina hauerina, gerollt
- s Rotalia beccarii
- s Seeigelstacheln

sicheres Untersarnat,  
Zone mit Elphidium reginum u.  
Rissoen

---

117,7 - 125,0 m

Torton?

- Amphistegina hauerina
- Elphidium crispum
- Eponides praeinotus, gerollt
- Robulus div. sp.
- 1 grosser Otolith
- Cibicides detemplei
- Seeigelstacheln
- s Uvigerina pygmaea

130,8 - 133,4 m

- 1 Robulus cassis, gross
- s Robulus div. sp.
- Valvulinera complanata

Cibicides mit Nabelknopf  
Seeigelstacheln  
Dentalina sp.  
Gyroldina soldanii  
Marginulina sp.  
Nonion commune  
Die meisten Formen recht klein

Torton?

148,8 - 149,6 m

kleinwüchsige, gerollte,  
marine Fauna  
Uvigerina, Elphidium, Cibicides  
Rhaxen

149,85 - 150,0 m

Robulus sp.  
Nonion commune  
Globigerina  
Dentalina  
Cibicides  
Listerella  
Uvigerina  
kleinwüchsige Fauna



CF Zistersdorf 88

3.95 - 4.40 m

Nonion granosum

Elphidium, Gruppe obtusum, vielfach  
rostbraun gefärbt

Rotalia beccarii

1 Schwammnadel

stark gerollte, nicht bestimmbare  
Formen

Molluskensplitter

4.40 - 5.20 m

wie vorhin, ärmlich

5.70 - 6.20 m

Ostracoden, ganz schön erhalten

Molluskensplitter, sonst ärmlich

6.50 - 9.70 m

1 Cardium Splitter

einige Gipskristalle

U 1 Globigerina

jung, umgelagert ?

9.80 - 14.10 m

Schöne Untersarmatfauna  
mit Rissos

Untersarmat, Zone mit  
Elphidium reginum  
und Rissos

Hydrobia

h Elphidium aff. crispum

" aculeatum

" reginum

Cytheridea aff. mülleri

Hemicythere sp.

Nonion sp.

pyritisierte ervilienartige Formen

20.0 - 20.5 m

Untersarmatfauna mit zahlreichen umge-  
lagerten tortonen Elementen vermischt

Elphidium aff. crispum

Cytheridea mülleri

Weitere Ostracoden  
 Rissoa, Hydrobia  
 Bulla layonkaireana  
 Bryozoen  
 Seeigelstacheln  
 Elphidium crispum

33,60 - 36,10 m

+ Rotalia beccarii  
 Hydrobia  
 einige Ostracoden  
 Cerithium pictum

36,10 - 36,40 m

Schöne Untersarmatfauna Elphidium  
 aff. crispum  
 Elphidium ~~aff.~~ reginum  
 Cytheridea mülleri  
 Hemicythere sp.  
 Rissoa  
 Hydrobia

ss Rotalia beccarii, klein

Untersarmat

50,75 - 53,70 m

Torton mittleres bis unteres Torton

sehr reiche Fauna

s Spiroplectammina carinata  
 at'Orb  
 h Uvigerina pygmaea  
 Uvigerina semiornata  
 Bulimina buchiana  
 Bulimina affinis- pupoides  
 Cibicides dutemplei  
 " lobatulus  
 Nonion soldanii  
 Asterigerina planorbis  
 Virgulina schreibersiana

(50,75 - 53,70 m)

Amphimorphina hauerina

Cibicides ungerianus  
Pullenia sphaeroides  
Epistomina elegans  
Globigerina triloba  
Nonion commune  
Elphidium sp.  
" fichtelianum  
Dentalina sp.  
Spatangidenstacheln  
Amhistegina hauerina z.T.  
umgelagert

es Dentalina adolphina  
Bulimina elegans  
Cyroidina soldanii  
einige Ostracoden u. Fischreste

53.90 - 54.40 m

reiche Fauna  
Amhistegina hauerina, gerollt  
Eponides pumescinctus Karr.  
Textularia deperdita  
Spiroplectammia carinata  
Quinqueloculina sp.  
Amhistegina hauerina  
Massilina arenaria  
2 Rebulus aff. cultratus  
8 Dentalina filiformis  
Amphimorphina hauerina  
Globigerina bulloides  
" triloba  
Cibicides detemplei  
" ungerianus  
Nonion soldanii  
Uvigerina pygmaea  
Virgulina schreibersiana  
Sphaeroidina bulloides  
Pullenia sphaeroides  
Spatangidenstacheln  
Bulimina elegans

Ceratobulimina hauerina  
Nonion commune  
Asterigerina planorbis  
Bolivina dilatata  
Elphidium crispum  
" fichtelianum  
Biloculina sp.

55.60 - 63.0 m

- 1 Robulus cassis F.et.M.  
Dentalina adelphina  
" scabra  
" boueana  
" consobrina  
Spiroplectammina carinata  
Globigerina bolloides  
" triloba  
Valvulineria complanata  
Baliminabaffinis- pupoides  
Nonion soldanii  
Uvigerina semiornata  
Bolivina punctata  
Listerella communis d'Orb.  
Nonion commune
- 2 Amphistegina hauerina, eine  
Form ungeschwemmt, die zweite  
kleine wahrscheinlich nicht  
Elphidium sp.  
Cibicides ungerianus  
Asterigerina planorbis  
Gyroldina soldanii  
Rotalia beccarii  
einige kleine Robulus sp.

83.90 - 86.70 m

- 1 Robulus cassis F.et M. grosse  
Form  
einige kleine Robulus Formen
- 1 Amphistegina hauerina

- s Planulina badensis
- Nonion soldanii
- Valvulineria complanata
- Bulimina affinis pupoides
- Uvigerina pygmaea
- Listerella communis
- Cibicides ungerianus
- Epistommina elegans
- Elphidium cris-pum
- Pullenia sphaeroides
- Globigerina bulloides
- Spatangidenstacheln
- Spiroplectammina carinata
- Nonion commune
- Dentalina filiformis

93,0 - 106,0 m

Reiche Untertortonfauna

- s Robulus cultratus
- s Amphistegina hauerina, umgelagert, zerbrochen
- Robulus div.sp.
- + Dentalina filiformis
- h Bulimina affinis- pupoides
- h Globigerina
- Dentalina adolphina
- Guttulina austriaca
- Listerella communis
- s Uvigerina
- s Pullenia sphaeroides
- s Sphaerodina bulloides
- Planulina badensis
- Cibicides ungerianus

111,0 - 122,5 m

reiche Fauna wie vorhin

131,6 - 137,2 m

Amphistegina hauerina, offensichtlich umgelagert

Cristellaria  
Robulus  
Spiroplectammina carinata  
Globigerina  
Nonion soldanii  
Bulimina affinis- pupoides  
Cibicides dutemplei  
Astigerina planorbis  
Epistommina elegans  
Frondicularia  
Spatangidenstacheln  
in ganzen etwas ärmer als oben

145.3 - 147.3 m

Robulus  
Amphistegina hauerina  
Bulimina affinis- pupoides  
Globigerina  
Nonion soldanii  
Epistommina elegans  
Elphidium aculeatum  
Cibicides dutemplei  
Listerella communis  
Dentalina  
nicht sehr reich

147.3 - 157.8 m

wie vorhin  
Robulus cultratus in grossen  
Exemplaren vorhanden

157.2 - 167.2 m

Amphistegina hauerina, klein  
Elphidium sp.  
Rotalia beccarii  
Globigerina  
Siphonina  
Cibicides lobatulus  
Dentalina Bruchstücke

starker Flachwassereinschlag

167.2 - 173.0 m

- s Robulus
- s Planulina badensis
- s Globigerina
- s Elphidium
- s Pullenia sphaeroides
- s Bulimina affinis- pupoides

CP Zistersdorf 89

9,3 - 13,6 m  
fossilleer

20,5 - 21,4 m  
fossilleer

21,4 - 21,7 m  
h Elphidium aff. crispum  
+ Cytheridea mülleri  
Rissoen  
Hydrobien  
Schöne Untersarmatfauna

Untersarmat, Zone mit Elphidium re-  
ginum und Rissoen

36,0 - 36,2 m  
Hydrobia  
1 Rissoa  
Rotalia beccarii  
Cibicides lobatulus  
Bulimina elegans  
Globigerina  
Spatangidenstacheln

} sieht z.T. eindeutig umge-  
lagert aus, Formen sind recht  
klein

39,8 - 40,0 m  
h Rotalia beccarii  
+ Ostracode A  
1 Amphistegina hauerina, umgelagert

40,6 - 46,6 m  
h Elphidium aff. crispum  
Rissoen  
Hydrobien  
Cytheridea mülleri  
Hemicythere  
Seeigelstacheln, (umgelagert)  
Schöne Untersarmatfauna



CF Zistersdorf 90

53.0 - 54.0 m

Muschelbruchstücke

55.0 - 56.0 m

dasselbe

---

75.0 - 76.0 m

Unteres Torton mit Lageniden

Reiche Untertortonfauna

Robulus

Amhistegina hauerina

Spiroplectamina carinata

Dentalina filiformis

Cibicides dutemplei

Nonion soldanii

Pullenia sphaeroides

Sphaeroidina bulloides

Cibicides lobatulus

Valvulineria complanata

Ceratobulimina hauerina

Asterigerina planorbis

Spatangidenstacheln

Cibicides boeanus

Cibicidella sp.

Dentalina adolphina

Asterigerina planorbis

u.a.

96.0 - 97.0 m

dieselbe Fauna

114.0 - 115.0 m

dieselbe Fauna

CF Zisteredorf 91

14,50 - 17,0 m  
fossilleer

17,85 - 18,00 m  
fossilleer

34,0 - 41,50 m  
schlechter Erhaltungszustand  
ss Hydrobia sp.  
ss Elphidium, Gruppe obtusum z.T. zerbrochen  
ss Rotalia beccarii, klein

41,50 - 42,80 m  
dasselbe

42,80 - 49,40 m  
dasselbe

49,40 - 49,60 m  
Musselst Bruch

54,80 - 62,0 m  
schöne Fauna  
+ Elphidium aff. crispum  
+ Cytheridea aff. mulleri  
Hydrobia sp.  
Rissoa sp.  
Cardium sp.

---

ab hier sicher Untersarmat der  
Zone mit Elphidium reginum und  
Rissoen

62,0 - 65,30 m  
Hydrobia sp.  
Cardium sp.  
+ Rotalia beccarii, klein  
Cerithiumbruchstücke

67,0 - 67,60 m  
Rissoa sp.  
Hydrobia sp.

- + Cytheridea aff. mülleri
- + Elphidium aff. crispum
- s Elphidium aculeatum
- s Hemicythere sp.

68.0 - 70.5 m

- h Elphidium aff. crispum
- + Cytheridea mülleri
- s Hydrobia sp.
- s Rissoen sp.

70.5 - 71.8 m

- Hydrobia
- Rissoa
- Elphidium aff. crispum
- " aculeatum
- s Cytheridea aff. mülleri

73.0 - 73.4 m

- s Rissoa
- s Hydrobia
- s Cytheridea aff. mülleri
- s Hemicythere sp.
- + Rotalia beccarii
- einige Milioliden
- Elphidium aff. crispum
- 1 Robulus

} z.T. unge-  
lagert

74.30 - 75.0 m

- + Rotalia beccarii
- Ostracode A
- 1 Rissoa

76.7 - 78.6 m

- Rissoa Hydrobia
- s Elphidium aff. crispum
- Ostracode A
- bescheidene Fauna

78.6 - 80.7 m

- Rissoa
- Bulla Layonkaireana
- s Elphidium Gruppe obtusum, z.T. umgelagert
- s Nonion sp.

80.7 - 82.6 m

- s Hydrobia
- s Rissoa
- s Elphidium aff. crispum, schön
- l Cibicides dutemplei

82.0 - 83.8 m (sandiger Tonmergel)

- + Hydrobia
- s Rissoa
- + Ervilia sp.? klein
- s Elphidium aff. crispum
- s Cytheridea aff. mülleri
- s Nonion sp.
- + Milioliden
- ss Cibicides dutemplei
- Formen z.T. dunkelgrau

83.0 - 89.7 m (sandiger Tonmergel)

- Hydrobia
- + Elphidium Gruppe obtusum
- + Retalia beccarii, klein
- l Cytheridea mülleri

89.7 - 95.0 m (sandiger Tonmergel)

- Retalia beccarii
- Cibicides lobatulus
- l Elphidium reginum
- s Elphidium, Gruppe obtusum

95.0 - 98.8 m (sandiger Tonmergel)

- Rissoa
- Hydrobia
- Elphidium aff. crispum

- s Cytheridea mülleri
- Nonion sp.
- + Elphidium, Gruppe obtusum
- + Cibicides lobatulus
- schöne Fauna

98.8 - 99.4 m (toniger Sand)

- ss Rissoa
- ss Hydrobia
- ss Rotalia beccarii
- ss Elphidium, Gruppe obtusum
- ss eingeschwemmte marine Formen

99.4 - 100.0 m (Sand)

- ss Rissoa
  - ss Hydrobia
  - ss Elphidium, Gruppe obtusum
- 

100.0 - 100.6 m

ab hier Tortosa

- s Elphidium, Gruppe obtusum
- + Bulimina elegans
- s Rotalia beccarii
- s Valvulineria complanata
- s Spatangidenstacheln
- s Cibicides dutemplei

vorwiegend Sande und stark  
sandige Tonmergel

100.6 - 101.2 m

- s Hydrobia
- s Rissoa
- + Bulimina aculeata, klein
- s Spatangidenstacheln

101.2 - 102.5 m

- kleine Bulimina
- s Elphidium crispum
- 1 Ervilia
- 2 Rissoa sp.
- Hydrobia

102,5 - 103,0 m

Amphistegina hauerina  
Rotalia beccarii  
Spatangidenstacheln  
1 Rissca

103,3 - 107,7 m

Amphistegina hauerina  
Rotalia beccarii  
Seeigelstacheln  
einige kleine Bulimina

107,95 - 108,4 m

1 Amphistegina  
2 Bulimina  
1 Rotalia beccarii

107,7 - 107,95 m

Amphistegina hauerina  
keine Feinfraktion

108,4 - 109,5 m

Amphistegina hauerina  
Seeigelstacheln  
keine Feinfraktion

110,4 - 111,0 m

Amphistegina hauerina  
~~Seeigelstacheln~~  
Elphidium crispum  
Rotalia beccarii  
Bryozoen

111,0 - 115,0 m

Amphistegina hauerina  
Elphidium crispum  
Rotalia beccarii  
Seeigelstacheln

115,0 - 116,0 m

116,0 - 118,0 m

118,0 - 119,8 m

119,8 - 121,0 m

121,6 - 124,0 m

Dieselben Flachwasserfaunen wie oben.

124,0 - 132,0 m

Auch Heterostegina

133,0 - 137,0 m

138,7 - 146,0 m

OF Zistersdorf 92

132.0 - 134.0 m (Sand)

- 1 Amphistegina hauerina
- 1 Heterostegina ?
- 1 Elphidium
- 1 Siphonina
- z.T. umgelagert



CF Zistersdorf 97

199,5 - 199,8 m

1 Chara

nach Rag Mittelpannon

HB Zistersdorf 58

8,0 - 8,50 m

Untersarmat, Zone mit Elphidium

+ Elphidium aff. crispum

reginum und Rissoen

+ Cytheridea mülleri

schöne Untersarmatfauna

8,8 - 9,5 m

+ Elphidium aff. crispum

Hydrobia

Bulla layonkaireana

Ostracode A

9,5 - 10,0 m

Globigerina

Cibicides ungerianus

" dutemplei

Elphidium

wahrscheinlich umgelagert

10,25, 11,00 m

Hydrobia

Rissoa

s Elphidium aff. crispum

HB Zistersdorf 61

24,5 - 24,8 m

fossilleer

31,10 - 31,50 m

fossilleer

32,80 - 33,75 m

fossilleer

HB Zistersdorf 62

45,5 - 46,0 m

fossilleer

48,0 - 48,4 m

fossilleer

HB Zistersdorf 63

11,50 - 12,30 m  
fossilleer

14,60 - 15,20 m  
fossilleer

16,80 - 17,85 m  
fossilleer

HB Zistersdorf 64

35,60 - 36,10 m  
fossilleer

39,9 - 40,8 m  
fossilleer

42,10 - 42,60 m  
fossilleer

HB Zistersdorf 66

7,70 - 10,5 m

h Nonion granosum

Obersarnat, Zone mit

Nonion granosum

10,5 - 11,2 m

Nonion granosum

s Elphidium, Gruppe obtusum

ss Retalia beccarii

11,7 - 12,60 m

fossilleer

17,6 - 18,3 m

fossilleer

HB Zistersdorf 67

10,0 - 10,8 m fossilleer

10,8 - 12,8 m fossilleer

12,8 - 13,0 m

einige Süßwassergastropoden

1. Chara

24,3 - 25,0 m fossilleer



HB Zistersdorf 68

6,2 - 8,6 m

fossilleer

9,8 - 11,5 m

fossilleer

11,5 - 12,10 m

s Chara

s Opercula

HB Zistersdorf 69

28,7 - 29,2 m

31,5 - 32,1 m

32,8 - 35,0 m

35,0 - 38,6 m

} fossilleer

HB Zistersdorf 70

10,8 - 11,7 m  
fossilleer

12,6 - 13,75 m  
fossilleer

16,7 - 18,0 m  
fossilleer

HB Zistersdorf 72

4.0 - 4.30 m

s Elphidium Gruppe obtusum

Obersarmat, Zone mit

Nonion granosum

7.10 - 8.50 m

s Nonion granosum

s Elphidium Gruppe obtusum

s Rotalia beccarii

---

8.5 - 9.7 m

Hydrobia, Syndesmia  
sarmatica

Cardium sp.

Untersarmat, Zone mit

Elphidium reginum

u. Rissoen

9.7 - 10.8 m

h Elphidium aff. crispum

Cytheridea mülleri

Hydrobia

Rissoa

HB Zistersdorf 73

15,0 - 16,2 m

fossilleer

16,2 - 16,9 m

fossilleer

17,2 - 17,75 m

fossilleer

HB Zistersdorf 74

31,30 - 31,6 m  
fossilleer

31,6 - 32,10 m  
fossilleer

32,10 - 32,50 m  
fossilleer

HB Zistersdorf 75

15,7 m

25,0 - 25,6 m

25,6 - 26,2 m

26,2 - 26,8 m

26,8 - 27,5 m

26,8 - 27,5 m

27,5 - 28,0 m

Alles fossilleer

28,0 - 28,7 m

28,7 - 29,4 m

29,4 - 30,0 m

30,10 - 31,0 m

HB Zistersdorf 76

13,6 - 15,3 m

1 Nonion granosum

Sarmat, Zone mit Nonion  
granosum?

17,0 - 20,3 m

fossilleer

20,3 - 21,0 m

fossilleer



HB Zistersdorf 77

2.10 - 2.80 m

Cardium sp.

Sarmat, Zone mit Nonion  
granosum

4.6 - 5.10 m

ss Nonion granosum

6.6 - 8.0 m

+ Nonion granosum

+ Elphidium, Gruppe obtusum

ss Asterigerina planorbis

Ervillea podolica

9.20- 10.60 m

fossilleer

HB Zistersdorf 78

4.50 - 5.20 m

1 Nonion granosum

1 Ervilia ?

5.8 - 7.60 m

ss Nonion granosum

7.60 - 8.40 m

fossilleer

HB Zistersdorf 79

0,4 - 1,7 m

- + Nonion granosum
- s Elphidium, Gruppe obtusum

2,2 - 2,9 m

fossilleer

4,1 - 5,2 m

Sarmat, Zone mit Nonion granosum

- ss Nonion granosum
- ss Elphidium, Gruppe obtusum
- l Cibicides lobatulus

7,3 - 8,7 m

- h Nonion granosum
- h Elphidium, Gruppe obtusum
- Ostracoden
- s Retalia beccarii

HB Zistersdorf 80

2,4 - 5,0 m

Oberpannon ? nach Dr. Janoschek

5,0 - 6,3 m

fossilieer

6,3 - 7,10 m

---

7,10 - 8,70 m

Sarmat, Zone mit Nonion granosum

h Nonion granosum

8,70 - 9,50 m

h Nonion granosum

12,8 - 14,0 m

ss Nonion granosum

ss einige Milioliden

Cardium, geflügelt

14,0 - 17,20 m

ss Nonion granosum

ss Elphidium

17,2 - 18,5 m

s Hydrobia

Cardium

18,5 - 19,2 m

sehr arm

HB Zistersdorf 81

45,5 - 47,2 m

Oberpannon

47,9 - 48,3 m

fossilleer

48,9 - 49,3 m

HB Zistersdorf 82

3.3 - 5.6 m

Sarmat, Zone mit Nonion granosum

h Nonion granosum  
+ Rotalia beccarii  
Elphidium, Gruppe obtusum  
Ostracoden

5.6 - 7.45 m

Elphidium, Gruppe obtusum  
ss Rotalia beccarii

HB Zistersdorf 84

11,2 - 11,45 m

Nonion granosum

h Elphidium, Gruppe obtusum

Sarmat, Zone mit Nonion  
granosum

11,5,- 12,75 m

dasselbe

Ervillea pedolica

12,75 - 15,0 m

s Nonion granosum

+ Elphidium, Gruppe obtusum

HB Zistersdorf 85

8,85 - 9,6 m Unterpannon

9,6 - 10,6 m fossilleer

10,6 - 10,95 m

11,6 - 14,9 m  
sehr arm

14,90  
3 Ostracoden A

14,9 - 15,2 m  
einige Süßwassergastropoden

15,2 - 16,8 m  
1 Ostracode

16,8 - 18,4 m  
fossilleer

18,4 - 20,7 m  
1 Ostracode  
2 Süßwassergastropoden

20,7 - 23,0 m  
2 Cardium sp.

26,0 - 28,0 m  
Ostracodenbruchstücke  
Cardium sp.

28,8 - 31,8 m  
1 Ostracode  
1 Tapesgregaria  
1 Cardium



31,8 - 32,4 m

Ostracode A

Cardium sp.

32,4 - 33,1 m

Ostracoden

HB Zistersdorf 87

32,35 - 34,20 m

Unterpannon

h Cardiensplitter

s Ostracodenbruchstücke

34,2 - 36,1 m

h Cardiensplitter

36,10 - 37,55 m

fossilleer

HB Zistersdorf 88

41,1 - 46,25 m  
fossilleer

Oberpannon

HB Zistersdorf 89

( Schotterverbohrung f. CF 68)

6,25 - 8,0 m.

Sarmat, Zone mit Nonion granosum

h Nonion granosum  
h Elphidium, Gruppe Obtusum  
Mactra

18,0 - 18,5 m

Nonion granosum  
Elphidium, Gruppe obtusum  
ss Rotalia beccarii

21,4 - 21,9 m

h Nonion granosum  
h Elphidium, Gruppe obtusum, sehr schön  
s Otolithen

22,0 - 22,15 m

dasselbe

24,0 - 24,8 m

Spirolina austriaca  
Elphidium, Gruppe obtusum  
Milioliden und Ostracoden

Spirolinenbank

HB Zistersdorf 90

(f. CF 70)

11,75 - 15,20 m

Ostracoden

Unterpannon

15,2 - 16,0 m

h Ostracoden

ss Hydrobia